

Am vergangenen Sonntag durften die Kinder der 3. Klasse der **Grundschule Preying** zum ersten Mal die heilige Kommunion empfangen.

Pfarrer Erwin Jaidnl stellte die drei christlichen Kardinaltugenden „Glaube, Hoffnung und Liebe“ in den Mittelpunkt. Der Kinder- und Jugendchor „Starlights“ umrahmte unter der Leitung von Christine Dietz den feierlichen Gottesdienst mit extra einstudierten Liedern, die speziell zum Thema passten. Organist Michael Preiß spielte an der Orgel.

Jaidnl und die Kommunionkinder begrüßten die Besucher der vollbesetzten Pfarrkirche und brachten zum Ausdruck, wie sehr sie sich auf diesen Tag gefreut haben. Den Gottesdienst durften die Erstkommunionkinder aktiv mitgestalten. Sie lasen gekniet die Kyrie-Rufe und die Fürbitten, brachten in einem Gabenzug Kelch, Hostienschale, Wein und Wasser und übernahmen die Sammlung.

Ein halbes Jahr hatten sie sich intensiv vorbereitet um heute Jesu Auferstehung mit ganzen Herzen zu feiern. In seiner Predigt stellte Jaidnl heraus, dass den Kinder von ihren Familien der Glaube ans Herz gelegt worden sei. Es sei an der Zeit, dass die Kinder ihren Blick auf Jesus richten und mit Christus durchs Leben gehen. Sie



Pfarrer Erwin Jaidnl und die Rektorin der Grund- und Mittelschule Thurmansbang, Renate Wilhelm, mit den Erstkommunionkindern: Helena Dagn (v.l.), Michael Eichinger, Johannes Ertl, Emilie Hampel, Moritz Müller, Antonia Nestler, Lukas Sammer und Hannah Scheungrab (in alphabetischer Reihenfolge).
– Foto: Ammerl

dürfen nun Jesus in den Händen halten und ihn ins Herz schließen. „Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung und Liebe“ (1Kor, 13,3). Im Glauben werden sie an der Fülle des Lebens teilhaben und darauf hoffen, dass sie mit Jesus auferstehen werden. Die Liebe aber tragen sie in ihrem Herzen, in dem Jesus lebt. So werden sie reich beschenkt und Segen in Fülle ernten. Jaidnl richtete die Bitte an die Eltern, den Weg der Kinder weiterhin zu begleiten und sie jederzeit zu unter-

stützen, damit sie durch den Blick auf den Auferstandenen in ihrem Leben eine reiche Ernte einfahren können.

Zur Erinnerung an diesen wichtigen Tag, erhielten die Erstkommunionkinder ein Kreuz aus Ton, das der Künstler Horst Fochler entworfen hat. Jaidnl bedankte sich herzlich beim Chor für die würdige musikalische Gestaltung und bei Maria Hutterer für den Blumenschmuck in der Brigidakirche.
– eb